

| | |
|--|---|
|  <p>Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin / Christian Stoess [Public Domain Mark]</p> | <p>Objekt: Köln: Ruprecht von der Pfalz</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Spätmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 18253786</p> |
|--|---|

Beschreibung

Vorderseite: Der Heilige Petrus mit Kreuzstab und Schlüssel thront in gotischem Gestühl, unten Schild Köln/Pfalz.

Rückseite: Gevierter Schild Köln/Pfalz/Bayern/Köln in einem Spitzdreipass. In dessen Spitzen die Wappen von Köln (links), Pfalz (rechts) und Westfalen (unten).

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 1.94 g; Durchmesser: 25 mm;
Stempelstellung: 4 h

Ereignisse

Hergestellt wann 1474-1478

wer

wo Rheinberg

Beauftragt wann

wer

Ruprecht von der Pfalz (Köln) (1427-1480)

wo

Besessen wann

wer

Hermann Dannenberg (1824-1905)

wo

[Geographischer Bezug] wann

wer

wo Deutschland

Schlagworte

- Christliche Ikonographie
- Geistlicher Fürst
- Heiliger
- Heraldik
- Mittelalter
- Münze
- Silber
- Spätmittelalter
- Weißpfennig

Literatur

- A. Noss, Die Münzen der Erzbischöfe von Cöln 1306-1547 (1913) Nr. 463..